

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Spende!

Hilfe für Quimili e.V.

Tassilostr. 12

82131 Gauting

www.hilfuerquimili.de

Hilfe für Quimili e.V.

IBAN: DE74700202700656493160

Swift (BIC): HYVEDEMMXXX

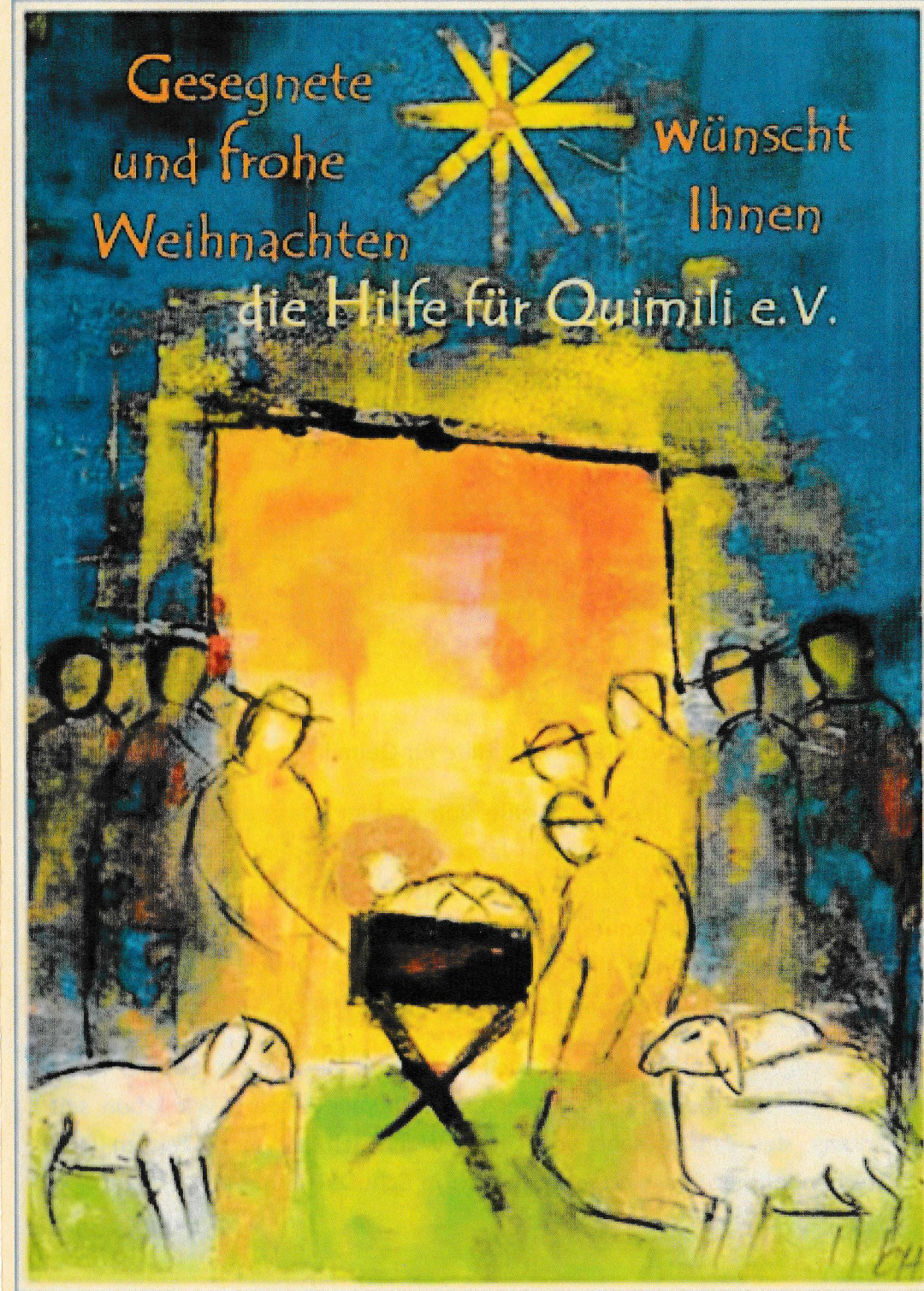
HVB-UniCredit Bank AG

Vorstand

Friederike Drax
(Vorsitzende)

Stefan Schreml
(1. stellvertretender Vorsitzender)

Pfr. Otto Gäng
(2. stellvertretender Vorsitzender)





Quimili, im Advent 2020

Liebe Freunde und Wohltäter von „Hilfe für Quimili“,

ich schicke Ihnen herzliche Grüße von meiner Pfarrgemeinde und aus meinem Dorf Quimili. Seit vielen Jahren sind wir vereint in unserer Arbeit für die Familien und die Ärmsten unserer Gesellschaft. Dank dieser solidarischen Arbeit können 300 Kinder in Quimili auf eine warme Mahlzeit am Tag zählen. Ohne Ihre Hilfe wäre es nicht möglich, Lebensmittel einzukaufen und dieses Projekt weiterzuführen.

Seit einigen Monaten gibt es auch in unserer Region das Corona-Virus, mehr als 100 Menschen sind derzeit in Quimili infiziert. Wir leben seit Anfang des Jahres sehr vorsichtig. Wenn ich zu den Kranken und Sterbenden gerufen werde, so bin ich in Schutzkleidung ausgerüstet von

den Füßen bis zum Kopf. Zum jetzigen Zeitpunkt kann ich endlich wieder Messen feiern, aber nur mit 10 Personen. In Quimili gibt es keine gute medizinische Versorgung, die Regierung lässt uns im Stich und die Inflation wird wie im letzten Jahr 50%-60% betragen. Bei all diesen Einschränkungen, Problemen und Sorgen sind viele Menschen depressiv und gestresst. Sie brauchen Mut und Hoffnung. Ich versuche diese zu geben, aber es ist nicht immer leicht.

Wir haben das System der Kinderspeisung umgestellt. Die Kinderspeisesäle sind wegen der Ansteckungsgefahr geschlossen, aber die Familien dürfen in bestimmten zeitlichen Abständen kommen, um reichlich Lebensmittel für zuhause abzuholen. Wir können kein Geld geben, denn von Geld werden die Kinder nicht satt und es verschwindet für andere zweifelhafte Dinge. Unsere Hoffnung bleibt, dass unsere Speisesäle im nächsten Jahr wieder öffnen können und wir die Kinder mit frisch zubereiteten, vitaminhaltigen Mahlzeiten versorgen können.

Sicherlich gibt es auf der Welt viele arme Orte wie Quimili, die Pandemie lässt kein Land und keine Region aus, erst recht nicht die Armen. Wenn Sie dennoch Ihre freundschaftliche Hilfe zu uns nach Quimili richten und uns in diesen schwierigen Zeiten auch im Geist nicht vergessen, sind wir Ihnen von Herzen dankbar. Möge Gott Ihnen Ihre Gebete, Ihre Gesten der Nächstenliebe und der Wohltätigkeit in reichem Maß zurückgeben!

Ich wünsche Ihnen, dass Sie eine frohe Weihnacht mit Ihren Familien verbringen! Auf dass 2021 ein schönes und glückliches Jahr für Sie wird.

Herzlichst

Ihr *Padre Eugen Milewicz*

Padre Eugeniusz Milewicz
c. Libarón 251
3740 QM ML - Prov. Santiago del Estero